







# Bekanntmachungen.

**Hauptgewinne i. W. von 60000 Mk. IV. Lotterie von Baden-Baden. 2 Mk.**  
 30000, 15000, 12000, 3 à 10000, 2 à 5000 Mk. etc. | 3 Classen, 10000 Gew. Gesamtwert 550400 Mk.

loftet 1 Loos zur 1. Classe, Original-Los-Loose für alle Classen gültig 10 Mt.  
**J. Barck & Co.**, Haupt-Collection in Halle a/S.

Obige Loose sind auch zu haben in Halle a/S. in d. Cigarrendlg. v. G. Schultze, in Giesleben bei O. Hünichen, in Dreßna bei L. Schmidt, in Dürrenberg bei L. Mahler.

## Öffentliche Zustellung.

Die Witwe des königlichen Staatsministers a. D. von Bethmann-Hollweg, Auguste Wilhelmine geb. Gebler zu Berlin, vertreten durch den Rittersgutsbesitzer Theodor von Bethmann-Hollweg zu Rinow (Reg.-Bez. Bromberg), vertreten durch den Rechtsanwalt Ege zu Halle a/S., klagt gegen Rudolph von Hoevel, welcher sich zuletzt in America in Friedrichsburg (Texas) unter dem Namen Stern aufhielt, seit etwa 1873 aber in unbekannter Abwesenheit lebt, und dessen Ehefrau Elisabeth Clara Nicolajewna geb. von Hoevel, welche in America in Voerne Kendall Co. (Texas) unter dem Namen Elisabeth Stern wohnte, wegen Gestion einer Forderung und Einwilligung in die Eintragung der Abtretung im Grundbuche.

mit dem Antrage, die Beflagten als Miterben des am 4. September 1873 zu Namberg a/S. verstorbenen Rittersgutsbesitzers Friedrich Wilhelm Hoevel, kostenpflichtig zu verurtheilen.

1. die beiten im Grundbuche des im Dramburger Kreise belegenen Rittersguts Alt-Stübzig in Abtheilung III unter Nr. 21 und 28 eingezeichneten Kapitalien von 1000  $\mathcal{R}$  bezw. 500  $\mathcal{R}$ , mit den Zinsen seit dem Tode der Gestion an die legitimierten Erben des Staatsministers a. D. von Bethmann-Hollweg für den Nominalbetrag abzutreten;

2. darin zu willigen, daß diese Abtretung im Grundbuche vermerkt werde, und laßt die Beflagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreites vor die III. Civilkammer des königlichen Landgerichts zu Halle a/S. Zimmer Nr. 20 auf den 4. October 1882 Vormittags 9 Uhr

mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Halle a/S., den 30. März 1882.

**Wagner,**  
 Gerichtsschreiber des königlichen Landgerichts.

## Rittersguts-Verpachtung.

Das dem Herrn Kammerherren von Wurmb zu Forstendorf gehörige, im Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen belegene Rittersgut zu Großfurra soll für den Zeitraum von Johanni 1883 bis dahin 1901 öffentlich nach Meistgebot verpachtet werden.

Das Gut mit einem Pachtareal von ca. 1250 Magdeburger Morz., liegt 6 Kilometer von Sondershausen und ebensoweit von Wolframshausen entfernt. Beide Orte sind Stationen der Nordhausen-Erfurter Eisenbahn und mit beiden ist Großfurra durch Chaussees verbunden.

Wolframshausen ist der Sitz einer lebhafte betriebenen Zuckerrfabrik. Die Befruchtung des Gutes ist nach Meldung bei dem derzeitigen Pächter Herrn Altmann Börsch jederzeit gestattet.

Im Auftrage des Herrn Besizers habe ich Termin zur Verpachtung auf Sonntag den 1. Juli d. J. Vormittags 11 Uhr in Weissgerber's Hotel zur Tanne in Sondershausen anberaumt.

Abschriften der Pacht- und Pachtbedingungen können gegen Erstattung der Copialien von dem Unterzeichneten bezogen werden.

Erfurt, im April 1882.

**Der Justizrath Huschke.**

## Auction.

Wegen Aufgabe der Wirthschaft soll im Gehöft des Herrn Gutsbesizers A. Ernst zu Trebnitz bei Luckenau

**Dienstag u. Mittwoch d. 20. u. 21. Juni cr.**  
 von Vormittags 9 Uhr ab

fämmtliches lebende und todt Inventarium, als: 6 Stück gute Arbeitssperde, 1 Fohlen (1/2 Jahr alt), 2 Bullen, 24 Stück Rindvieh, 15 Schweine, Hühner, Tauben etc., landwirthschaftliche Maschinen, Wagen, ein halberedeter und 1 offener Kutschwagen, Schlitzen, Acker-, Schenken-, Haus-, Wirthschafts- und Küchengeräthe, sowie diverse Möbel und Betten auctionsweise durch mich versteigert werden.

Mit dem Verkauf des Viehes wird am ersten Tage Vormittags 11 Uhr begonnen.

**A. Löblich in Zeitg., Auct.-Commissar.**

## Mälzerei- u. Brauerei-Verkauf.

Die in Dorffulza (b. Stadt-Sulza) an der Thüringer Eisenbahn gelegene Mälzerei mit Doppelkornne nebst Brauhaus und Wohnhaus soll theilungshalber sofort verkauft werden und muß der Kauf bis spätestens 10. Juni d. J. abgeschlossen sein. In der Mälzerei werden jährlich 4-5000 Etr. Malz angefertigt.

Reflectanten ertheilt nähere Auskunft

**S. Ernst Wagner**

in Plauen i. V., Straßbergerstr.

## Zu Versuchen stellt

## Neue Hebel-Pferde-Hack-Maschine

für Rüben, Getreide, Mais etc.,

durchaus einfache, leichte, billige Maschine, die sich bei Versuchen mit dem Herrn Professor Dr. Albert Wüst, Vorsitzenden der Maschinen-Prüfungskommission des Kaiserlichen Landwirtschaftl. Instituts, vorzüglich bewährten.

Halle a/S. **Alw. Taatz.**

## Chamottesteine

beste deutsche und engl. Marken, Keil- u. Wölbe-Chamotten, halbe Chamottesteine für Füllhöfen etc., Cupulofen-, Nuthen- u. Stiefelsteine, überhaupt alle Sorten Chamotteformsteine und Chamotteplatten, präp. Chamottemörtel etc. empfehlen zu billigsten Preisen

**Ed. Lincke & Ströfer, Halle a/S.**

## Gr. Ulrichstr. 37

1500 Ebdm Strohhüte hat zu verkaufen

**Heidenreich,** Stadtgut Wurzen i/S.

### Die Dampf-Kaffee-Brennerei

von **A. Zuntz sel. Wwe.,**  
 gegründet 1837. Bonn u. Berlin C., gegründet 1837.  
 empfiehlt ihren nach eigener Methode gebrannten Java-Kaffee  
 Ia. Qualität, Mark 1.65. Ila. Qualität Mark 1.55.  
 in Packeten von 1/2 und 1/4 Kilo.  
 Jedes Packet ist mit Firma und nebenstehender Schutzmarke versehen.  
 Dieser Kaffee ist nach einer eigenen, auf langjährige Erfahrung gestützten Methode gebrannt, wodurch die bei gewöhnlicher Röstung sich verflüchtigenden aromatischen Bestandtheile gebunden werden.  
 Hierdurch wird beim Gebrauch dieses Kaffees anderen gegenüber der vierte Theil erspart.  
 Die Mischung ist so gewählt, dass kräftige und aromatische Kaffees vereinigt das wohlchmeckendste Getränk liefern, wodurch sich dieser Kaffee in ganz Deutschland zahlreiche Freunde erworben hat.  
 Alleinige Niederlage in Halle bei Herrn **G. Gröhe,** Leipzigerstrasse 107.

### Feinstes Nähmaschinenöl,

Beites Maschinen-Schmieröl,  
 Pa. Natur-Wagenfett  
 empfiehlt billigt  
**Geißfr. 58. H. Graeger,** vis à vis der Adler-Apothete.  
 Gleichzeitig bringe ich mein Lager von **Haushaltungs-Seifen** in bekannt, gut. Qualität, nur trockne Waare, sowie **Benzin, Borax, Terpentin, Pottasche, Chlorkalk, Salmiakgeist, Wasserglas, Glycerin etc. etc., Putzöl, Putzporzellan, div. Putzpulver und Desinfectionsmittel** zur gefl. Abnahme in empfehlende Erinnerung.  
**Geißfr. 58. H. Graeger, Geißfr. 58.**

### Carl Heine

Schiefer- u. Ziegeldeckerstr.  
**Halle a/S.**  
**5. Moritzkirche 5.**

empfeilt besten Thüringer Schiefer aus den Lehestner Bröchen; Prima blauen und rothen Englischen Schiefer; Port-Madoc; Mosaik- oder Musterdächer nach Auswahl, mit kunstgerechter Eindeckung und Verwendung von schmiedeeisernen, verzinneten oder Kupfernägel;  
**Holzementdächer** (Carl Samuel Häuslers Methode) zehnjährige Garantie.  
**Blitzableiter** neuester Construction mit Benutzung des Galvanometers.  
 Einige von den ausgeführten Arbeiten sind: **Königl. Universitäts-Klinik** (physiologisches, pathologisches, anatomisches und medicinisches Institut), **Landgerichts-Gebäude, Reichsbank, Universitäts-Bibliothek, Staatsbahnhof, Zeughaus** und viele Privathäuser.

### Pariser Weltausstellung

mit dem 1. Preis gekrönt.

## Panzer-Corsets

„7,50 — „30.—  
**Sitz und Haltbarkeit unübertroffen.**  
**Alleiniges Depöt**  
**echter Brüsseler Corsets**  
 bei **C. Tausch, Wäsche-Fabrik,** Kleinschmieden Nr. 9.

### Hôtel Janson — Berlin

Mittelstrasse 53/54, zwischen Linden und Central-Bahnhof gelegen, empfehlen dieses Hotel mit Restaurant unter Zusicherung guter Bedienung und billiger Preise.  
**C. Joost & R. Schellwald.**

Für meine Conditorei suche zum 15. Juni ein junges Mädchen als Verkäuferin. Solche, welche schon in der Branche fungirt, erhalten den Vorzug.  
**Hugo Trautwein,** Magdeburg.  
 Die herrschaftlich eingerichtete Villa nebst Garten, Mühlweg 51, steht zu verkaufen resp. im Ganzen oder theilweise zu vermieten. Näheres Martinsgasse 20 im Comptoir.  
**Stellen suchen:** Tücht. Landwirthschafterinnen, gebild. Mädchen, welche ff. Küche erlernen, als Stütze der Hausfrau; sehr gut empfohl. Kindergärtnerinnen mit bescheid. Ansprüchen. Näheres durch Frau **Binneweiss,** gr. Wackerstrasse 18.  
 Zwei junge Bullen aus importirten Wiltenermarschfäulen (1 1/2 u. 1 1/4 Jahr alt) stehen zum Verkauf.  
**R. Thierbach-Lobeda.**

Am 1. Juni d. J. treten auf den Strecken des diesseitigen Bezirks Aenderungen der Abfahrts- und Ankunftszeiten einzelner Züge in Kraft. Das Nähere ergeben die auf den Stationen ausgehängten Fahrpläne.  
 Magdeburg, im Mai 1882.  
**Königliche Eisenbahn-Direction.**  
**Casseler Pferdehoose a. S.**  
**Ernst Haassenger.**

### Hypotheken-Geschäfte

vermittelt bei billiger Provisionsberechnung discreet  
**General-Agent Reiche,** Bahnhöfstr. 1.  
**Capitale von 30,000 Mark** an aufwärts sind stets als unübertroffen oder amortisabel — auf gute Wohnhäuser und Güter zu vergeben durch **General-Agent Reiche,** Bahnhöfstr. 1.

### 20 bis 30,000 Mark

sind auf sichere landliche oder städtische Hypothek im Ganzen oder getheilt auszuweisen. Derselbe Discret unter Offerte B. 20 befordert die Expedition dieser Zeitung.



**Brillant-Land- u. Wasserverwerk**  
 eigener Fabrik,  
**Bengalische Flammen**  
 in unübertroffener Farbenpracht,  
**Fluminations-Laternen**  
 in 150 verschiedenen Sorten,  
**Luft-Ballons,**  
**Kinder- u. Jagden**  
 empfiehlt für Wiedererläufer und im Einzelnen sehr billig  
**Albin Henze, Schmeerstr. 39.**

### Röitzschgen-Landsberg!

Zum **1. Pfingstfeiertag** Nachm. u. Abend **Grosse Extra-Concerte.**  
 Anf. Nachm. 3 Uhr, Ab. 8 Uhr.  
 Hierzu laßt ganz ergebenst ein  
**R. Ocho.**

### Georgsburg b. Cönnern a/S.

1. Pfingstfeiertag Nachmittags **Concert.**  
 Mußt vom Stadtmusikus **H. Höder.** Ergebenst laßt ein **Ad. Kramer.**

### Wiedersdorf.

Montag am zweiten Pfingstfeiertag **Ball,** wozu freundlichst einladet  
**F. Barth.**

### Burg b/Reideburg.

Den 2. Pfingstfeiertag laßt zum **Ball** freundlichst ein  
**Th. Burckhardt.**

### Mötzlich.

2. Feiertag Laßmann! wozu einladet  
**L. Meyer.**

### Familien-Nachrichten.

**Todes-Anzeige.**  
 Statt besonderer Mittheilung. Unser jüngstes Töchterchen **Gertraud** wurde am heute Morgen 2 Uhr in Folge Lungenschwäche plötzlich durch den Tod entzissen, was wir tiefbetruert hiezu berichten angehen.  
 Beigleibt bei Artern, den 24. Mai 1882.  
 Oberfeuer-controlleur **August von** und Frau **Luise geb. Knudolph.**  
**Erste Beilage.**





Telegraphische Depesche der Hallischen Zeitung. Cairo, 26. Mai. Die Konfuln Frankreichs und Englands überreichen dem Konsuln in Alexandria eine offizielle Note, worin die zeitweilige Entfernung Arabi Bey von der Verwaltung des Kanals und der Einfuhr...

Wien, 25. Mai. Das Abgeordnetenhaus nahm einstimmig das heute eingebrachte Gesetz an, wodurch die österreichische Gesellschaft des Nervenkreuzes zur Aufnahme eines Lotterien-Anlehens von 6 Millionen Gulden ermächtigt wird.

Paris, 25. Mai. Das Unterhaus beehrte heute die Generaldebatte über die Behebung des Basillatienkreises. London, 25. Mai. Unterhaus. Heute richtete an den Unterrichtsminister die Frage, ob dieser noch verfahren könne, nach dem England und Frankreich vereinbarte Politik im Betreff Ägyptens die Zustimmung der Großmächte und der Fürste haben werde...

Die Gehaltsperrre etc. aufgehoben ist, bestehen die Gesetze im Ermelde noch fort, obgleich derselbe Bischof noch zu Braunburg die Diöcese leitet.

Die Kaiserin hat Herrn Wierlinsch Ges. Rath Jocheritz durch ihren Cabinetssecretär in einem für das Unternehmen höchst sympathischen Schreiben offiziell in Kenntniß setzen lassen, daß sie für die neu geplante Hygiene-Ausstellung nicht nur die Zuficherung von 20 goldenen Medaillen aufrecht erhalte...

Die Zahl der Mithatpolitiker beträgt nach den neuesten amtlichen Ermittlungen nach Seelen gerechnet in Preußen 16,217 in Baden 16,613 im übrigen Deutschland 1,972

Es folgten zur Zeit in Deutschland außer dem Bischofe 54 Pfriester. Die Gemeinden in Preußen bringen selbstständig ohne Staatszuschuß auf 38,838 98 5/8 und in Baden 23,635 50 5/8

Bei den Forderungen der Staatsschuldenverwaltung ausgegebenen neuen Compositos für Preussische Confols hat eine Ausmerzung der bisher üblichen Fremdwörter stattgefunden. So ist statt 'Serie', 'Reihe', statt 'Compon', 'Zinschein', statt 'Talen', 'Anweisung zur Abhebung der Zinscheine' gesetzt worden.

Die Zahl der täglich Berlin auf der Auswanderung nach Amerika passierenden Opfer der russischen Judenverfolgungen wächst zusehends. So reichlich auch die bisherigen Sammlungen der verschiedenen Comités für diese Unglücklichen sind, so bedarf es doch nicht des Bedarfs. Es haben sich daher hier angelegene Glaubensgenossen der Verfolgten zusammengezogen...

Deutsches Reich.

Berlin den 25. Mai.

Die Prinzessin Wilhelmine fühlt sich fortgesetzt recht wohl. Die zur Wartung der Prinzessin von der Königin von England bestimmte Dame, Miss Finch, hat bereits ihre Koffer gepackt und ist auf dem Punkte, abzureisen.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten Herr Maybach befindet sich nach den Arbeiten der letzten Jahre in sehr veredelterm Zustande und hat deshalb auch nicht an der Gottfartener Theil genommen.

Es wird hier sehr bemerkt, daß die drei Bischöfe von Breslau, Ermeland und Snesabrid, Herzog Dr. Krenemann und Dr. Höting sich zugleich und in Begleitung eines zahlreichen Gefolges von Klerikern hier aufhalten. Was den Fürstbischof von Breslau und den Bischof von Snesabrid anlangt, so ist ihre Anwesenheit nicht auffällig, da sie sich nach ihrer Ernennung für ihre Kirchenämter gleich den anderen Bischöfen der Monarchie dem Kaiser vorstellen.

Sokales.

Halle, den 26. Mai.

Unser Mitbürger, Herr Mechanikus Poggelt Garffhitzer hat der 10. Compagnie des hiesigen Bataillons auf deren

Schießstand in der Dölaner Haide eine Telefon-Anlage nach System Siemens geliefert. Die neuesten Erwartungen in voller Maße entspricht. Die Abnahme derselben erfolgte am Mittwoch Vormittag im Beisein des Compagniechefs Herrn Hauptmann von Janomy und einer Anzahl anderer Herren Officiere...

Der Verein der Gastwirthe von Halle und Umgebung feierte gestern in den Räumen des Neumarkt-Schützenhauses ein fünfziges Stiftungsfest, welches, vom hiesigen Betreuer begünstigt, Nachmittags nach 4 Uhr mit einem Garten-Concert begann. Hierauf kam zunächst im Saale unter bleibendster Aufsicht des vereinigten Vorstehers, Herrn Restaurateur Döbigkeit, die Vertheilung der Prämien an langjährige, treue Dienstboten statt.

Die Zahl der Mithatpolitiker beträgt nach den neuesten amtlichen Ermittlungen nach Seelen gerechnet in Preußen 16,217 in Baden 16,613 im übrigen Deutschland 1,972

Generalversammlung des Parochialverbandes der Stadtpfarre Halle.

Auf Einladung des Ausschusses hatten sich am Donnerstag im Saale der Waldschule die Mitglieder des Parochialverbandes und Gemeindevorstandmitglieder der fünf hiesigen evangelischen Kirchen-Gemeinden, welche die Stadtpfarre Halle bilden, nämlich, zu unsern lieben Frauen, St. Ulrich, St. Moritz, St. Laurentius und St. Georgen versammelt.

Die nordamerikanische Verwüstung der Wälder.

Es giebt in Nordamerika Staaten, wo nicht mehr so viel Holz vorhanden ist, als man sich einen Spazierstock abschneiden könnte.

Schon im Jahre 1878 veröffentlichte der 'Deutsche Garten' die dem leider zu früh verstorbenen Professor Karl Koch zugegangenen Mittheilungen über diesen Gegenstand, wonach es damals in Californien am traurigsten ausah. Seine Bevölkerung hatte in den letzten Jahren auf eine so rapide Weise zugenommen, wie in keinem andern Staate der nordamerikanischen Union.

erschient, schreibt über diesen Gegenstand Folgendes: Die statistischen Daten, betreffend den Holzhandel im Nordwesten, in dem Census des Jahres 1880 beinahe gegeben wurden, eröffnen uns die keineswegs freudige Aussicht, daß unsere Wälder in den nächsten zehn oder höchstens zwanzig Jahren vollständig vernichtet sein werden.

1873; 3993 780000 Fuß; 1874: 3751 306000; 1875: 3968 553000; 1876: 3879 046000; 1877: 3585 333496; 1878: 3629 472 759; 1879: 4806 943000; 1880: 5651 295000 Fuß; zusammen: 33 275 729 255 laufende Fuß.

Die Ausrichtungen waren nicht so traurig, wenn die Wälder nur ausgedehnt, nicht auch ausgerottet wären. E. h. wenn man nur die für die Säge 'reifen' Bäume fällte und dabei die noch im Zuwachs begriffenen jungen Hölzer schon wollte, aber unglücklich Weise findet gerade das Gegentheil Statt.

Stellen ruiniert, wo der Boden für nichts Anderes als für Wald brauchbar ist, da wo Getreide niemals in Frage kommen kann. Hunderte von Quadratrainen werden jährlich in dieser Weise abgeräumt und einfach in Wäldern verandert. Wie man einzig und allein nur wegen ihrer Hütte und Höner Mühlener von Büffeln getödtet hat, so ruiniert man jetzt alljährlich unzählige Landstrichen und macht sie unbrauchbar, sowohl für Ackerbau wie für Viehzucht.

Was kümmert sich der Eigennutz des Bauern und Industriellen um die riesigen Fontänen des Waldes, was liegt ihm daran, daß er das natürliche Wasserreservoir einer ganzen Landschaft gerührt, wenn er augenblicklich nur dabei mehr verdienen kann, als beim Weizenbau! Warum sollte er auch den Wald schonen, wenn er durch den Holzverkauf rascher reich werden kann, als durch andere ländliche Arbeit?

Der größte Gegner der Waldverwüstungen in Nordamerika ist unser Landmann Schurz, der mit seinem außerordentlichen Verstande und seiner seltenen Energie die Deutschen erst zu einiger Anerkennung in den Vereinigten Staaten gebracht hat und der schon oft bei öffentlichen Gelegenheiten, im Senate und anderen Orten, für die Erhaltung der Wälder gesprochen und auf die Verwüstung Deutscher, welche deren Vermögen zum Gefährde machen, hingewirkt hat.

Aber die Waldverwüstung in Nordamerika hat sich nicht auf Californien beschränkt. Die neueste Nummer der schwedischen Zeitschrift: 'Gamla och nya Hemlandet', die in Chicago

und zu verzeichnen 32,766 ...

In den Ephemeren des Regierungsbezirks Merzb...

erkannt war, namenslos eingelaufen war. In dem Gewerbe...

Verhandlungen des Schöffengerichts I. zu Halle a. S.

Präsident: Amtsgerichtsrath Meiner; Schöffen: Ghorff...

In Wagedube wird eine unverschämte Aufmärscher...

Die Generalversammlung der deutschen Schafsheep...

Am gleichen Tage mit dem Ludwig Storch-Dent...

Der Ansehen des geistlichen Vicedirektors Hartmann Sch...

enthüllt werden. Der ruhbar Garten und Dierstein...

In Schwärzdorf bei Sonnenberg hatte ein 15jähriger...

Kunst und Wissenschaft. Rürnberg, 25. Mai. (Das Albrecht-Dürer-Haus.)

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Vom St. Petersberg, 24. Mai. Bei der heute in Bitterfeld...

Wien, 25. Mai.

Von Seiten der Betriebsverwaltung der Seidabau...

Mensch und Vieh, Hungersnoth und Verwilderung der Sitten...

Schönfeldische schauten die Anwohner nach Deutschland...

Richte über die Entwicklung der Sprache.

Der Vortrag des Herrn Dr. Hamann über das Thema: 'Ursach...

wissenschaft, welche von der Beobachtung des vorliegenden Sprach...

zum Schluss weist Richte noch den Einwand, daß seine Theorie...

Die große Athena-Statue, eine Nachbildung der berühmten...

Seine Tochter Alfred de Muffet? Der bekannte französische...

Zobesfälle. Ziffis, 11. Mai. Gestern starb hier der letzte männliche...

Eine seltsame und interessante Frau wurde dieser Tage in...

Vermischtes.

Von einer glücklicherweise sehr seltenen Erbblutungs...

Ausnahme den Uebergang von nachahmenden Tönezeichen zu nicht...

Einreich ist auch, wie die Entstehung des Lautes erklärt wird...

Zum Schluss weist Richte noch den Einwand, daß seine Theorie...





Am Bes. d. Anzeiger werden Anzeiger, bis den Raum bis zu fünf Zeilen gemässlicher

Sonnabend den 27. Mai:

Königl. Universitäts-Bibliothek (Wilhelmstr.): geöffnet von 9-12 u. von 2-4 Uhr. Bücherverleihung von 2-4 Uhr.
Königl. Kreisbibliothek: geöffnet von 2-3 Uhr.
Königl. Kreisbibliothek des Saalkreises: Dienststunden von 8-12 1/2 u. von 3-6.

Dr. A. Franke's Sool-Bäder im Fürstenth. Saubäder Montag, Mittwoch u. Freitag zu haben.
Soolbad Wittenfeld in Giebichsheim. Täglich Sool-, Schwefel-, Malz-, Kleien-, Stahl-, Fichtennadel- u. Wasser-Bäder, Schwellen der Quelle, guter Mollé und aller fremden Mineralwässer.

Volksküche (große Märkerstraße 9). Marken, ganze Portion 25, halbe 13 & am Tage vor Benutzung zu entnehmen; ebendasselbst, bei Neumann, Geißler, Nr. 3 und Belfon, Kleinschmieden 10. Anweisungen zu ganzen und halben Portionen sind nur bei L. Sachs, große Ulrichsstraße Nr. 24 zu haben.

Die von 1876 bis 1881 viermal preisgekrönte Torfstreu der Norddeutschen Torfmoor-Gesellschaft zu Gifhorn

empfehlen allen Herren Oekonomen, Pferde- und Viehbesitzern als bestes, billigstes u. reinlichstes Streumaterial in Wagenladungen u. einzelnen Ballen billigst

Pröpper & Co. in Halle a/S., Augustastr. 10. Vertreter der Norddeutschen Torfmoor-Gesellschaft Gifhorn.

Ein großer frischer Transport hoheleganter Mecklenburger Wagenpferde und prima belgischer Acker- u. Spannpferde stehen von Dienstag ab bei mir zum Verkauf.

Weissenfels. Emil Winkel.

Den Herren Oekonomen, Pferde- und sonstigen Viehbesitzern halte ich meine preisgekrönte Torfstreu Gifhorer Fabrikat, als bestes, billigstes und reinlichstes Streumaterial angelegentlich empfohlen.

Torfsmull, vorzüglichstes Desinfectionsmittel zur Beseitigung des üblen Geruchs der Aborte und Düngräuben; der Düngerwert bleibt vollständig erhalten und die Abfuhr wird dadurch von allen seitigen Unbelästigungen befreit.

Gustav Fritze, Bahnhofstr. 7, alleiniger Vertreter der Braunschweigischen Torfstreu-Fabrik vorm. Ed. Meyer & Co. für die Reg.-Bez. Merseburg, Erfurt u. Thüringen.

Berlin W., d. 24. Mai 1882.

Bekanntmachung. Padelverehr nach Großbritannien und Irland. Vom 1. Juni ab sind zu Padelseren nach Großbritannien und Irland bei der Beförderung mit dem Wege über Belgien (Ostsee) nicht mehr drei, sondern nur noch zwei gleichlautende Zoll-Inhaltsserien erforderlich.

Bekanntmachung. Die diesseitige Bekanntmachung vom 3. März cr., nach welcher Erde und Baustoff bis auf Weiteres neben der Berliner Chaux unmittelbar vor dem Walzwerk-Grundstücke abgeladen werden konnte, wird hiermit aufgehoben.

Der unter Polizei-Aufsicht zu stellende Maschinenflosser Ferdinand Heinrich Kerlen, aus Döbhausen gebürtig, hat sich heimlich von hier entfernt. Es wird ersucht, über den Aufenthalt desselben Mitteilung hierher gelangen zu lassen.

Bekanntmachung. Der unter Polizei-Aufsicht zu stellende Maschinenflosser Ferdinand Heinrich Kerlen, aus Döbhausen gebürtig, hat sich heimlich von hier entfernt. Es wird ersucht, über den Aufenthalt desselben Mitteilung hierher gelangen zu lassen.

Hôtel & Café David. Am Iten und Iten Fingitag, sowie folgende Tage Grosse Extra-Militair-Concerte

unter Leitung des Königl. Musikmeisters Herrn Wiegert. Anfang 8 Uhr. Entrée an der Cassé 50 &, sowie im Vorverkauf 3 Billets für 1 & bei Steinbrecher & Jasper u. Moritz Belfon. R. Heller.

Restaurant z. Prinz Carl vormals Koch's Garten. Sonntag den 1. Fingitfeiertag Eröffnung der Garten-Localitäten.

Neu erbaute, komfortabel eingerichtete Veranden. Grösstes Gartenlocal in unmittelbarer Nähe der Bahn. Biere ff. Vorzügliche Küche.

Mittwoch den 31. Mai Erstes grosses Concert ausgeführt vom Musikchor des Königlich Sächsischen 10. Infanterie-Regiments Nr. 134.

Dirigent Musikdirector A. Jahrow.

Hôtel Metz Hamburg, vor dem Klosterthor 4. Unterzeichnete beehrt sich ergebenst hierdurch einem hochverehrten reisenden Publikum sein auf Comfortabestellte eingerichtetes, in nächster Nähe sämtlicher Bahnhöfe und des Hofens belegenes Hôtel in freundliche Empfehlung und Erinnerung zu bringen.

Table d'hôte sowie Restauration zu jeder Tageszeit, Pferdeabgabeverbindung nach allen Theilen der Stadt. Hochachtungsvoll Conrad Geertz.

Pianoforte-Magazin von H. Lüders, Barfüßerstraße 10, empfiehlt Pianinos in großer Auswahl eigener Fabrik, sowie von fünf verschiedenen auswärtsigen Fabrikten, gradatig, freuzigartig und dreimalgetreut, unter fünfjähriger Garantie zu billigen Preisen.

En fast neues Piano ist zu verkaufen und den Vormittag zu besehen Blücherstraße 7 b 2 Treppen. Gesucht für ein größeres Pianoforte Thüringens ein mit dem Dantwesen vollständig vertrauter junger Mann. Offerten sub L. G. 863 an Haasenstein & Vogler in Erfurt.

18-20 & Roggen-Vangtrech liegen zu Verkauf Nr. 6 in Stenewitz.

Eisenbahn-Directionsbezirk Erfurt. Mit dem 1. Juni cr. wird die gegenwärtig bestehende Beschränkung der IV. Wagenklasse auf die Wochentage aufgehoben. Es wird sonach, soweit solche überhaupt besteht, Beförderung in IV. B.-Kl. von besagten Tagen ab auch an Sonntagen und Feiertagen stattfinden.

Königliche Eisenbahn-Direction. Ueber das Vermögen des Handelsmanns Robert Bergner hier ist vom dem Herzoglichen Amtsrichter Albrecht I hier selbst am 23. Mai 1882 Nachmitt. 3/5 Uhr Konkurs eröffnet und vor offene Arresten verlassen.

Erste Gläubigerversammlung den 8. Juni 1882 Vorm. 9 Uhr. Prüfungstermin den 11. Juli 1882 Vormitt. 9 Uhr.

Sünnius, Gerichtsschreiber des Herzoglich Sächsl. Amtsgerichts Abth. I.

Ich habe mich in Luckenwalde als Rechtsanwalt bei dem Königl. Richteramt daselbst niedergelassen. R. Soltzson, Rechtsanwalt.

Gesucht zum 1. Juni auf ein Rittergut als Köche der Hausfrau eine in Küche und Hauswesen erfahrene Frau, Kochmamsell. Offert. M. H. postlag. Dreilingen, Sachsen.

Ein gebildeter junger Mann, 4 Jahre praktisch, sucht in Mitte Juni Stellung als Verwalter ohne Gehalt direkt unter dem Prinzipal, oder als Kolonialist gegen mäßige Penfionszahlung. Persönliche Vorstellung kann jederzeit erfolgen.

Arbeiten sub C. T. 718 befinden Haasenstein & Vogler, Magdeburg. Zur Eröffnung der Wirthschaft und seinen Küche suche auf einem größeren Gute für ein junges Mädchen Stellung. Geehrte Mr. erbitten unter A. B. 10 postlagende Halle.



Barometer, Thermometer, genau und richtig zeigend, in eleganter Ausführung empfiehlt Ferdinand Dehne, gr. Steinstraße 15.

Als sehr preiswerth empfehle: Ausschuss-Cigarren Mille 20 1/2 10 Stück 20 & 25 10 25 30 10 30 40 10 40

Wales Mille 20 1/2 10 Stück 20 & 25 10 25 30 10 30 40 10 40

Die beliebtesten Sorten-Cigarren von 60 bis 100 & p. Mille sind in schön gelagerter Waare wieder vorrätig.

Ferner empfehle: Echt Böniger Tabak Echt Oldenkott Echt Ermeler

J. Neumann, Gr. Steinstr. 3. Königsstr. 5a. Moritzthor 6.

Familien-Nachrichten. Todes-Anzeige. Heute Abends 8 Uhr entschlief sanft Frau Bertha Pfeffer geb. Barth, welches tiefbetäubt hierdurch anzeigen die Hinterbliebenen. Sörbzig, den 25. Mai 1882.

Für alle uns gewordenen Beweise der Theilnahme sowie innigst Dank Dr. R. Richter und Frau.